Beitr. Ent. · Bd. 18 · 1968 · H. 7/8 · S. 959–969 · Berlin

4 1208

Deutsches Entomologisches Institut
der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin
Eberswalde

GÜNTHER PETERSEN & HANNELORE GAEDIKE

IPF Eberswalde
Entomologische Bibliothek
ehem. DEI-B 15

Katalog der in den Sammlungen des Deutschen Entomologischen Institutes aufbewahrten Typen-I

Ephemeroptera, Odonata, Plecoptera

Auf den Aufbewahrungsort von Typen ist aus der Kenntnis über den Verbleib entomologischer Sammlungen nicht immer mit Sicherheit zu schließen. Ist schon durch Besitzwechsel, durch das Vereinzeln von Sammlungen und die im letzten Weltkrieg eingetretenen Verluste eine Übersicht über den Verbleib von Sammlungen sehr erschwert worden, so gilt das besonders für die Typen. Die Autoren haben das ihren Beschreibungen zugrunde liegende Material oft ganz, oft zum Teil an die Sammler zurückgegeben, es manchmal auf mehrere größere Museen verteilt, oder alles behalten, wobei nach ihrem Tode durch Verkauf der Sammlungen auch die Typen auf verschlungenen und kaum noch reproduzierbaren Wegen an ihren heutigen, vielfach unbekannten Aufbewahrungsort gelangt sind. Wenngleich nicht immer erwartet werden kann, daß besonders größere Museen ihre Bestände an Typen katalogisieren, was einen schwer realisierbaren Arbeitsaufwand bedeuten würde, oder gar solche Kataloge publizieren, so sollten doch wenigstens diejenigen, deren Sammlungsbestände hinsichtlich der Ordnung und des Umfanges eine Übersicht erlauben, von der Möglichkeit Gebrauch machen, über ihre Typenbestände Auskunft zu geben. Das gilt besonders für Institutionen, die wie das Deutsche Entomologische Institut und im Gegensatz zu manchen großen (und kleinen!) Museen der Welt grundsätzlich bereit sind, Typen auszuleihen, weil sie deren Nutzbarmachung für Revisionen und Vergleich für wichtiger halten als ihren bloßen Besitz.

Der Katalog der Typen des Deutschen Entomologischen Institutes soll in Teilen, jeweils entsprechend den Möglichkeiten der personellen und zeitlichen Bewältigung des erforderlichen Arbeitsaufwandes, veröffentlicht werden.

Von jeder Art, von der Typenmaterial vorhanden ist, werden erwähnt (in alphabetischer Reihenfolge innerhalb einer Ordnung, Familie etc.):

1. Artname, Autor, Publikationsjahr, Gattung der Beschreibung;
2. Zitat der Beschreibung;
3. Angaben über das gesamte Material, das dem Autor laut Beschreibung vorlag;
4. die davon im Deutschen Entomologischen Institut vorhandenen Exemplare (und wenn erforderlich, deren Erhaltungszustand).

Weiterhin wird auf die laut Beschreibung hier vorhandenen, jedoch nicht auffindbaren Typen oder hier im Gegensatz zur Beschreibung vorhandene Typen hingewiesen.

Aus der Beschreibung und der Etikettierung ergeben sich Hinweise auf den Status von Typen (Holo-, Syn-, Paratypen) und die Notwendigkeit der Festlegung von Lectotypen. — Der für die Festlegung von Neotypen erforderliche Beweis für den Verlust der ursprünglichen Typen wird in allen Fällen erbracht,

wo Typenmaterial des Institutes zerstört worden ist. — Erwähnt werden ferner jene als „Typen" ausgezeichneten Exemplare von Arten, die nach Überprüfung der Literatur (Zool. Rec.) möglicherweise nie beschrieben worden sind, und deren Überprüfung dem Spezialisten nahegelegt wird.

EPHEMEROPTERA

annandalei CHAPRA, 1927 (*Polymitarcys*)
(Rec. Ind. Mus., **29**, 130–133, Fig. 17, 18)

6 ♀♀ (in Alkohol), India, Sanjai River, Chota Nagpur, II. 1918, leg. ANNANDALE & GRAVELY (Indian Museum).
DEI: 1 ♀ Syntypus mit den Angaben der Beschreibung.

axillata NAVÁS, 1934 (*Atalophlebia*)
(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 163–164, Fig. 39)

Der ♂ Holotypus, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 19. IX. 1924, leg. ZIKAN, ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden.

biobionicum ULMER, 1938 (*Deleatidium*)
(Arb. morph. tax. Ent., **5**, 85–90, Fig. 1–5)

1 ♂, 3 ♀♀, Chile, Bio Bio, I. 1928, leg. RUIZ.
DEI: alle 4 Syntypen.

costalis NAVÁS, 1934 (*Thraulus*)
(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 26–27, Fig. 38)

♂ Holotypus, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 11. X. 1925, leg. ZIKAN, im DEI.
Wie in der Originalbeschreibung erwähnt, ist das Exemplar sehr schlecht erhalten. Von den Flügeln ist nur der linke Vorderflügel vorhanden.

dentata NAVÁS, 1932 (*Teloganodes*)
(Rev. Acad. Cienc. Zaragoza, **15** (1931), 19–20, Fig. 26)

Mehrere ♂♂, Syntypen, Khandala, 20., 22. V. 1928; 14. X. 1927.
DEI: 3 Syntypen, Khandala, India, 14. X. 1927.

fazi NAVÁS, 1930 (*Siphlonurus*)
(Rev. chil. hist. nat., **34**, 360–361)

S. Chile, Panguipulli, ♂ Holotypus, 4. XII. 1929, leg. FAZ; 2 ♂♂ Paratypen, 19. XI. 1924, leg. FAZ; 1 ♂, 5. XII. 1929, leg. ATANASIO.
DEI: 2 Paratypen, sehr schlecht erhalten (29. XI. 1924! Das Datum der Beschreibung „19. XI." ist offensichtlich ein Druckfehler).

formosanus ULMER, 1912 (*Chirotonetes*)
(Ent. Mittl., **1**, 371–372, Fig. 1–3)

5 ♂♂, 4 ♀♀, Taihorin, V. 1910/XII. 1910; Taihorinsho, VIII. 1909/IX. 1909; 1 ♂ (in Alkohol), Alikang, VIII. 1910, leg. SAUTER.
DEI: 1 Syntypus, Taihorinsho, IX. 1909.
Der Syntypus von Alikang VIII. 1910, laut Originalbeschreibung in der Sammlung des DEI, ist nicht vorhanden.

gregarius NAVÁS, 1930 (*Callibaetis*)
(Rev. Chil. Hist. Nat., **34**, 72–73, Fig. 16)

5 Syntypen, Brasil, Ipiranga, 19. 4. 1910 (Museum S. Paulo).
DEI: 3 Syntypen mit den Angaben der Beschreibung.
Entgegen der in der Originalbeschreibung verwendeten Schreibweise „Ipiranga", steht auf den Etiketten die Bezeichnung „Ypiranga". Schlecht erhalten.

hyalinus ULMER, 1912 (*Ecdyurus*)

(Ent. Mittl., **1**, 372–374, Fig. 5–7)

2 ♂♂, 6 ♀♀, etwa 30 Subimagines: Taihorin, V. 1910/XI. 1910; Kosempo, VII. 1911/7. VIII. 1911/IX. 1909; Taihorinsho, IX. 1909/X. 1909, leg. SAUTER.

DEI: 3 Syntypen, Kosempo, VII. 1911.

Entgegen den Angaben in der Originalbeschreibung befindet sich das Exemplar aus Kosempo, 7. VIII. 1911 (Subimago), nicht in der Sammlung des DEI.

javana NAVÁS, 1930 (*Ephemera*)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei II, **14**, 432–433, Fig. 37)

♀ Holotypus, Java, Soekabani, 22. VII. leg. LE MOULT, im DEI.

Entgegen der in der Originalbeschreibung verwendeten Schreibweise „Soekabani" steht auf dem Etikett „Soekaboemi".

larensis NAVÁS, 1926 (*Thraulus*)

(Rev. Soc. Ent. Argent., **1** no 2, 33–34, Fig. 1)

Mehrere ♂♂, Argentina, Punta Lara (Prov. de Buenos Aires), 5. XI. 1922, in Sammlung NAVÁS.

DEI: 1 Syntypus mit den Angaben der Beschreibung.

longicauda NAVÁS, 1931 (*Compsurus*)

(Rev. Mus. Paulista, **17**, 455–456, Fig. 10)

Der ♂ Holotypus, Brasil Ypiranga, 18. X. 1910, leg. MAAS, ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden.

orientalis CHOPRA, 1927 (*Palingenia*)

(Rec. Ind. Mus., **29**, 104–107, Fig. 1, 2)

♂ Holotypus (Nr. 9417/14), 9 ♂♂ (1 ♂ in Alkohol) Paratypen, Persia, Seistan, leg. MCMAHON (Indian Museum).

DEI: 1 Paratypus mit den Angaben der Beschreibung.

parvus ULMER, 1912 (*Ecdyurus*)

(Ent. Mittl., **1**, 374–375, Fig. 8–10)

20 ♂♂, 2 ♀♀, Taihorin, VIII. 1909/XI. 1910, Taihorinsho, VIII. 1909/IX. 1909, leg. SAUTER.

DEI: 3 Syntypen, Taihorinsho, VIII. 1909, leg. SAUTER.

pfeifferi NAVÁS, 1931 (*Compsurus*)

(Rev. Mus. Paulista, **17**, 457, Fig. 11)

Der ♂ Holotypus, Argentina, Chaco Austral, Ingenio Las Palmas, 22. XI. leg. PFEIFFER, ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

philippina NAVÁS, 1933 (*Hexagenia*)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei II, **17**, 88–89, Fig. 78)

♀ Holotypus, J. Philippinae, Mindanao, Zamboanga, leg. W. SCHULTZE, im DEI.

(In sehr schlechtem Zustand. Die Flügel sind zerrissen und stückweise aufgeklebt.)

philippinensis ULMER, 1924 (*Caenis*)

(Treubia, **6**, 48–49, Fig. 22)

10 ♂♂ (trocken und in Spiritus), Bilaran, Philippinen, 21. X. 1915, leg. BOETTGER in Sammlung Ris.

DEI: 1 Syntypus mit den Angaben der Beschreibung.

rofucensis NAVÁS, 1934 (*Atalophlebia*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 25–26, Fig. 37)

♂, ♀, Chile, Rofuco, 22. I. 1930, leg. C. STUARDO.
Die Syntypen sind 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

sauteri ULMER, 1912 (*Ephemera*)

(Ent. Mittl., **1**, 369–371)

24 ♂♂, 14 ♀♀, eine Subimago (♀), Kosempo, V. 1912, leg. SAUTER.
DEI: 18 Syntypen mit den Angaben der Beschreibung.

sinuosus NAVÁS, 1933 (*Ecdyonurus*?)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei II, **17**, 90–91, Fig. 80)

♀ Holotypus, Pava, Socraleni?, VII., leg. LE MOULT, im DEI.
Entgegen der in der Originalbeschreibung verwendeten Schreibweise „Pava, Socraleni" steht auf dem Etikett die Bezeichnung „Java Soekaboemi". Das Exemplar ist in sehr schlechtem Zustand. Die Flügel sind kaum noch vorhanden.

subfasciata NAVÁS, 1934 (*Thraulodes*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 164–166, Fig. 40)

♂, ♀, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 31. III. 1930/29. V. 1931, leg. ZIKAN.
DEI: Von den beiden Syntypen befindet sich in der Sammlung des DEI nur das ♂ vom 29. V. 1931.

zikani NAVÁS, 1934 (*Campsurus*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 25, Fig. 36)

♂, ♀, Brasil, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, leg. ZIKAN.
Die Syntypen sind 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

ODONATA

antigone RIS, 1928 (*Antiagrion*)

(Ent. Mittl., **17**, 165–168, Fig. 2–4)

Purulon, Chile, 22. XI. 1926, leg. FAZ, ♂ Holotypus, 6 ♂♂, 1 ♀, dto; 1 ♂, 1 ♀, Chile, durch Firma STAUDINGER, 1917, Paratypen.
DEI: Holotypus und 7 Paratypen, Purulon.

aragoniensis NAVÁS, 1927 (*Sympecma*)

(Rev. Acad. Cienc. Zaragoza, **10**, 89–91, Fig. 1a)

2 ♂♂, Spanien, Ortilla (Huesca), 1./9. VI, 1926, leg. NAVÁS.
DEI: 1 Syntypus, 9. VI. 1926.

armatus RIS, 1918 (*Epigomphus*)

(Archiv. f. Naturgesch., **82**, Abt. A, Heft 9, 148–149, Fig. 90–93)

♂ Holotypus, 1 ♂, 1 ♀, Paratypen, Costarica (das ♀ „Finca Hundriesser"), im DEI.

calamorum RIS, 1916 (*Agrion*)

(Suppl. Ent., **5**, 32–33, Textfig. 9)

Shanghai, V. 1891, leg. RIS, ♂ Holotypus, 1 ♂, 2 ♀♀, dto; 1 ♂, 1 ♀, Konosu, Japan, VII. 1913 durch A. HEYNE-Wilmersdorf; 3 ♂♂, 1 ♀, Harima, Japan, Paratypen.
DEI: 4 Paratypen, Harima, Japan.

clio RIS, 1916 (*Macromia*)
(Suppl. Ent., **5**, 67–68, Taf. 3, Fig. 1)

♀ Holotypus, Hoozan, Formosa, 1910, leg. SAUTER, im DEI.

croconota RIS, 1916 (*Disparoneura*)
(Suppl. Ent., 5, 18–19)

1 ♂ Hoozan, Formosa, V. 1910, leg. SAUTER; 1 ♂ (unvollständig, Sgm. 5—10 fehlen) Taihorin, Formosa, VI. 1911, leg. SAUTER.
DEI: 1 Syntypus, Taihorin.

cyanomelas RIS, 1912 (*Coeliccia*)
(Suppl. Ent., 1, 66–67, Textfig. 7, 8a, Taf. IV, Fig. 8)

3 ♂♂, 2 ♀♀, Hoozan, Formosa, V. 1910, leg. SAUTER; 5 ♂♂, Isy-Ysa-San, 19. VII./4./6. VIII. 1910, leg. MELL.
DEI: 2 Syntypen, Hoozan, Formosa, leg. SAUTER.

flavicauda RIS, 1912 (*Coeliccia*)
(Suppl. Ent., 1, 64–66, Textfig. 8b, Taf. IV, Fig. 7, Taf. V, Fig. 7)

14 ♂♂, 14 ♀♀, Tainan, Formosa, IV. 1910, (durch ROLLE, Berlin); 1 ♂, Taihanroka, Formosa, 1.—7. VII. 1908, leg. SAUTER.
DEI: 1 Syntypus, Tainan, Formosa, SAUTER.

gracilis peregrinus RIS, 1916 (*Lestes*)
(Suppl. Ent., 5, 15–16, Taf. 1, Fig. 5, Textfig. 2)

4 ♂♂, 3 ♀♀, Harima, Japan, 1 ♀, Konosu, Japan, VII. 1913, (durch A. HEYNE-Wilmersdorf).
DEI: 1 ♂ Harima, Japan, Lectotypus. 3 ♂♂, 2 ♀♀, Harima, Japan, Paralectotypen
Von den im DEI vorhandenen 7 Exemplaren ist ein ♂ durch RIS als „♂ Typus" gekennzeichnet. Da in der Originalbeschreibung keine Festlegung eines Holotypus erfolgte, wird hiermit das oben erwähnte ♂ als Lectotypus festgelegt.

helix RIS, 1918 (*Lestes*)
(Arch. f. Naturgesch., **82**, Abt. A, H. 9, 63–64, Fig. 32)

♂ Holotypus, Peru, Mündung des Pachitea, X.—XII., W. SCHNUSE, im DEI.

kreyenbergi RIS, 1928 (*Gomphus*)
(Ent. Mittl., **17**, 273–276, Fig. 1–4)

♂ Holotypus, Jentschoufu, Schantung, 22. V. 1912, leg. KREYENBERG, im DEI.

mitratum WILLIAMSON, 1919 (*Heteragrion*)
(Occ. Pap. Mus. Zool. Univ. Mich.,**68** , 39–47, Fig. 3, 4, 50, 51, 56, 63, 69, 95, 162, 163)

♂ Holotypus, Cristalina, 18. II. 1917; 184 ♂♂, 14 ♀♀, Cristalina, 3.—20. II. 1917; 17 ♂♂, 1♀, Maraquita; leg. I. H. & E. B. WILLIAMSON.
DEI: 1 ♂ Paratypus, Cristalina, Columbia, 18. II. 1917, leg. E. B. WILLIAMSON.

sauteri RIS, 1916 (*Agrion*)
(Suppl. Ent., 5, 34–35, Textfig. 10)

Kagoshima, Japan, 1911, leg. SAUTER, ♂ Holotypus, 5 ♀♀, dto; 1 ♂, 2 ♀♀, Taihorin, Formosa, 1911, leg. SAUTER; 1 ♀ Konosu; 6 ♂♂, Harima, Japan leg. A. HEYNE, Paratypen.
DEI: ♂ Holotypus, 11 Paratypen (4 ♂♂, Harima, 3 ♀♀, Kagoshima, 1 ♀ Konosu, 1 ♂, 2 ♀♀, Taihorin).

selenion RIS, 1916 (*Agriocnemis*)
(Suppl. Ent., 5, 26–28, Taf. 1, Fig. 6, Textfig. 8)

10 ♂♂, 3 ♀♀ dunkel, 12 ♀♀ or., Harima, Japan; 7 ♂♂, 1 ♀ dunkel, 3 ♀♀ or., Konosu, Japan (durch A. HEYNE-Wilmersdorf).

DEI: Lectotypus: 1 ♂, Konosu, Saitama, Japan, leg. HEYNE.
Paralectotypen: 8 Ex. Harima, Japan, leg. HEYNE, 1 Ex. Konosu, Saitama, Japan.

Von den im DEI vorhandenen 10 Exemplaren ist ein ♂ durch RIS als „♂ Type", ein ♀ als „♀ Type" gekennzeichnet. Da in der Originalbeschreibung keine Festlegung eines Holotypus erfolgte, wird hiermit das oben erwähnte ♂ als Lectotypus festgelegt.

tricolor RIS, 1916 (*Lyriothemis*)
(Suppl. Ent., **5**, 73–74)

1 ♂, 1 ♀, Sokotsu, Formosa, V. 1912, leg. SAUTER, im DEI (Syntypen).
Da die ursprünglich als Originalbeschreibung gedachte Artdiagnose (RIS, F., Libellulinen 9, Coll. Selys Longchamps, **16**, Teil 2, Bruxelles, 1063–1065, Fig. 619–620) erst 1919 erschienen ist, gilt somit die oben zitierte Kurzdiagnose als Originalbeschreibung.

Wahrscheinlich nicht beschrieben:

riffleri BUCHHOLZ (*Perithemis*)

2 Ex. Balsapto Peru b. Magabanba, VI. 1933, leg. KLUG (als Paratypen ausgezeichnet).

PLECOPTERA

albanica RAUŠER, 1963 (*Protonemura*)
(Beitr. Ent., **13**, 802–804, Fig. 2)

♂ Holotypus, Albanien, Uji Ftohte südlich Tepelena, 200 m, 29.–31. V. 1961; 1 ♀ Paratypus, mit den selben Angaben; 1 ♀, Paratypus, Borshi südlich Vlora, litorale Terrasse mit *Olea* und *Ficus*, 50–150 m, 14.–27. V. 1961, im DEI.

armillata NAVÁS, 1929 (*Klapopteryx*)
(Rev. Chil. Hist. Nat., **32**, (1928), 123–124, Fig. 22)

♀ Holotypus, S. Chile, Panguipulli, 17. XI. 1924, leg. FAZ, im DEI. (In sehr schlechtem Zustand.)

brasilica NAVÁS, 1932 (*Forca*)
(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, **29**, 60–61, Fig. 5)

Die ♀♀ Syntypen, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 19. VII. 1929 und 25. IX. 1930, leg. ZIKAN, sind 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

brevilobata KLAPÁLEK, 1912 (*Protonemura*)
(Ent. Mittl., **1**, 346, Taf. VII, Fig. 1–3, Textfig. 3)

Einige ♂♂ und ♀♀, Taihorinsho, Formosa, Oktober bis Dezember und Mai, leg. SAUTER.
DEI: 7 Syntypen: Taihorin, 1 Ex. 1. 1910; 3 Ex. 7. 5. 1911; 1 Ex. 7. XII. 1911; 1 Ex. (mikr. Pr.) XII. 1910; 1 Ex. Taihorinsho, 10. 1909, leg. SAUTER.

brunnea KLAPÁLEK, 1913 (*Cerconychia*)
(Suppl. Ent., **2**, 126)

1 ♂, 1 ♀, Syntypen, Suisharyo, Formosa, 10. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

collaris NAVÁS, 1932 (*Neoperla*)
(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, **29**, 58, Fig. 2)

♀ Holotypus, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 3. XI. 1929, leg. ZIKAN, im DEI.

colossica NAVÁS, 1934 (*Laeissa*)

(Rev. Acad. Cienc., **31**, 22–23, Fig. 34)

Der ♂ Holotypus, Brasilien, „FRITZ HOFFMANN, New Bremen (Rio Laeiss), Munic. Blumenau, Santa Catharina, Brasil, 10. XII. 1930, 50 m" ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

costalis KLAPÁLEK, 1913 (*Formosina*)

(Suppl. Ent., **2**, 117–119, Taf. 3, Fig. 3 und 6)

Syntypen, Kosempo, 1 ♂, 10. 1911; 1 ♂, 1 ♀, 5. 1912; 1 ♂, Sokutsu, 5. 1912, leg. SAUTER.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Kosempo, V. 1912; 1 ♂, Sukutsu, V. 1912 leg. SAUTER.

costalis ILLIES, 1964 (*Nigroperla*)

(Beitr. Neotr. Fauna, **3**, 225–226, Fig. 16, 17)

♂ Holotypus, Fundo Palo Botado b. Contulmo, Prov. Arauco, Chile, 1.–3. II. 1958, leg. PENA, im DEI; Paratypen, 1 ♀ Fdo. Tregualemu, Prov. Maule, Chile, 10. XII. 1953, leg. PENA, im Zool. Mus. Lausanne; 1 ♂, Fdo. Noueche, Prov. Nuble, Chile, 15.–17. XII. 1953, leg. PENA, im Zool. Mus. Lausanne; 1 ♂ Peuco, Prov. Concepción, Chile, 1956, leg. REED, in Sammlung C.A.S.; 1 ♂, Rio Llinco, Nahuelbuta, Prov. Arauco, Chile, 13. II. 1952, leg. MONSALVE; 1 ♂, mit Datum und Fundort des Holotypus.

crucigera KLAPÁLEK, 1913 (*Mesoperla*)

(Suppl. Ent., **2**, 121–122)

4 ♂♂ Syntypen, Suisharyo, Formosa, 10. 1911 leg. SAUTER.

DEI: 3 Syntypen mit den Angaben der Beschreibung.

dentata KLAPÁLEK, 1912 (*Rhopalopsole*)

(Ent. Mittl., **1**, 349–350, Taf. VII, Fig. 7–8, Textfig. 5–6)

♂ Holotypus, Taihorin, Formosa, V. 1910, leg. SAUTER (mikr. Pr.), im DEI.

fazi NAVÁS, 1934 (*Notoperla*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, **31**, 162, Fig. 37)

♀ Holotypus, Chile, Temuco, I. 1928, leg. FAZ, im DEI. (In schlechtem Zustand.)

flavicollis KLAPÁLEK, 1912 (*Amphinemura*)

(Ent. Mittl., **1**, 347–348, Taf. VII, Fig. 4–6, Textfig. 4)

13 Syntypen, 1 ♂, 2 ♀♀, Anping, Formosa, 5. 1911; 1 ♂, 6 ♀♀ und drei beschädigte Stücke, Taihorinsho, Formosa, 10. 1909, leg. SAUTER, im DEI.

DEI: Taihorinsho, 5 Ex. 10. 1909, 2 Ex. 7. XI. 1909; 1 Ex. Anping V. 1911, (sehr schlecht erhalten), leg. SAUTER.

formosana KLAPÁLEK, 1921 (*Paragnetina*)

(Ann. Soc. Ent. Belg., **61**, 63)

♀ Holotypus, Anping, Formosa, V. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

formosana KLAPÁLEK, 1913 (*Peltoperla*)

(Suppl. Ent., **2**, 123–124, Taf. 3, Fig. 8)

♀ Holotypus, Taihorin, Formosa, 7. 5. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

genualis NAVÁS, 1932 (*Neoperla*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, **29**, 58–59, Fig. 3)

♂ Holotypus, Brasilien, Matto Grosso, S. Martinho, 11. 1929, leg. MELZER, im DEI.

görtzi ILLIES, 1952 (*Isoperla*)

(Zool. Anz., **149**, 43–45, Fig. 1, 2)

Quellregion der Fulda (Wasserkuppe, Rhön), 18. 5. 1951, ♂ Holotypus; 17 ♂♂, 7 ♀♀ Paratypen.

DEI: ♂ Holotypus

helgae ILLIES, 1960 (*Diamphipnoa*)

(Beitr. Ent., **10**, 685, Fig. 1, 12a, 15)

♂ Holotypus, Curacautin, Prov. Malleco/Chile, 521 m, 19. 12. 1950, leg. PEÑA, im DEI.

Paratypen, 1 ♂ vom Lago Nahuel Huapi, Prov. Rio Negro/Argentinien, ca. 700 m, II. 1898, leg. BRUCH, in Museum La Plata; 1 ♀ sine patria; 1 ♀, kleiner Gebirgsbach östl. Lago Puyekue, Prov. Osorno/Chile, ca. 700 m, 23. XII. 1957, leg. ILLIES, in Sammlung ILLIES.

jaffueli NAVÁS, 1929 (*Gripopteryx*)

(Rev. Chil. Hist. Nat., **32** (1928), 121–122, Fig. 21)

Holotypus: Marga-Marga, Prov. Valparaiso/Chile, X. 1926, leg. JAFFUEL und PIRION, verloren gegangen.

Der Neotypus, 1 ♂, Cunco, Prov. Chautin/Chile, 2. 1. 1930, vermutlich leg. FAZ, (ILLIES, Mittl. schweiz. ent. Ges., **36**, 201–205, Fig. 27–30, 1963) befindet sich im DEI.

lepida KLAPÁLEK, 1913 (*Kamimuria*)

(Suppl. Ent., 2, 112–113)

2 ♂♂, Syntypen, Suisharyo, XI. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

limbatella NAVÁS, 1933 (*Neoperla*)

(Notes d'Ent. Chinoise, **1**, Fasc. 9, 16)

♂♂, ♀♀, Syntypen, Chusan, China, 9./16. VI. 1931.

DEI: 2 Ex. Chusan, China, 16. VI. 1931.

livida KLAPÁLEK, 1913 (*Cerconychia*)

(Suppl. Ent., 2, 125–126, Taf. 3, Fig. 5)

Mehrere Syntypen, Kosempo, 10. 1911; Suisharyo, 10. 1911; Sokutsu, Banshoryo Distr., 5., 6., 7. 1912, leg. SAUTER.

DEI: 6 Syntypen, Kosempo, 2 Ex. X. 1911; 1 Ex. V. 1912; Banshoryo Distr. Sukutsu, 1 Ex. V. 1912; 1 Ex. VI. 1912; 1 Ex. Suisharyo, X. 1911, leg. SAUTER.

lucida KLAPÁLEK, 1913 (*Kiotina*)

(Suppl. Ent., 2, 119–121, Taf. 3, Fig. 4a und b)

♂ Holotypus, Formosa, Banshoryo Distr., Sokutsu, 7. 1912, leg. SAUTER, im DEI.

luddermannia NAVÁS, 1933 (*Nydyse*)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei 2, **17**, 85–86, Fig. 75)

Der Holotypus, Australia, Sydney, Coll. LUDDERMANN, National Park, ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

mediata NAVÁS, 1925 (*Chloroperla*)

(Ent. Mittl., **14**, 210–211, Fig. 4)

♀ Holotypus, Wladiwostok, S. Ussurigebiet, 19. VI. 1921, leg. KARDAKOFF, im DEI.

melzeri NAVÁS, 1932 (*Neoperla*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, **29**, 59–60, Fig. 4)

♀ Holotypus, Brasilien, Matto Grosso, S. Martinho, 11. 1929, leg. MELZER, im DEI.

minor KLAPÁLEK, 1913 (*Tylopyge*)

(Suppl. Ent., 2, 115–117, Taf. 3, Fig. 2)

♂ Holotypus, Kosempo, Formosa, 7. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

nigritula NAVÁS, 1932 (*Nemura*)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei 2, **16**, 918, Fig. 40)

Holotypus, Anping, Formosa, 5. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

panguipullii NAVÁS, 1929 (*Gripopteryx*)

(Rev. Chil. Hist. Nat., **32** (1928), 121–122, Fig. 21)

Holotypus, S. Chile, Panguipulli. 18. 10. 1924, im DEI. Das 2. Exemplar der Beschreibung wurde von ILLIES als *michaelseni* KLAPÁLEK bestimmt.

planidorsa KLAPÁLEK, 1913 (*Tylopyge*)

(Suppl. Ent., 2, 114–115, Taf. 3, Fig. 1)

♂ Holotypus, Kosempo, Formosa, 7. 1911, leg. SAUTER, im DEI.

porteri NAVÁS, 1919 (*Neoperla*)

(Mem. Pont. Accad. Romana N. Lincei II, 5, 3–4)

♀ Holotypus, Curacautin, Prov. Malleco, Chile, I. 1917, leg. PORTER, verschollen (t. AUBERT 1956).

Der Neotypus, ♂ Panguipulli, Prov. Valdivia, Chile, 17. XI. 1924, leg. FAZ (ILLIES, Beitr. Neotr. Fauna, **3**, 228–230, Fig. 20, 1964) befindet sich im DEI.

Paratypen, 1 ♀, Chanco, Prov. Maule, Chile, 13. XII. 1956, leg. KUSCHEL; 1 ♂, 1 ♀, Fdo. Malcho, Cord. Parral, Prov. Linares, Chile, 11. 1956, 2. 1957, leg. PENA; 2 ♂♂ Peuco, Prov. Concepción, Chile, 1956, leg. REED, in Sammlung C.A.S.; 3 ♂♂, 15 km westlich Angol, Prov. Malleco, Chile, 600 m, 17. II. 1956, leg. PENA; 2 ♀♀, 20 km östlich Temuco, Prov. Cautin, Chile, 8. I. 1951, leg. ROSS & MICHELBACHER, in Sammlung C.A.S.; 1 ♂, 1 ♀, Pellaifa-Bergbach, Prov. Valdivia, Chile, ca. 600 m, 10.–20. II. 1958, leg. BESCH & ILLIES; 1 ♂, 1 ♀, östlich Rio Bueno, Prov. Valdivia, Chile, 15. I. 1951, leg. ROSS & MICHELBACHER, in Sammlung C.A.S.; 1 ♂, Pucatrihue, Prov. Osorno, Chile, 10.–13. III. 1955, leg. PENA, im Museum Lausanne; 1 ♂, Bach bei Puejehue, Prov. Osorno, Chile, 31. XII. 1957, leg. BESCH; 1 Larve, Gebirgsbach b. Peulla, Prov. Llanquihue, Chile, ca. 600 m, 20. I. 1959, leg. BRUNDIN; 1 ♀, Puerto Varas, Prov. Llanquihue, Chile, 18. I. 1951, leg. ROSS & MICHELBACHER, in Sammlung C.A.S.; 1 ♂, Aucar, Insel Chiloe, Prov. Chiloe, Chile, 6.–15. I. 1952, leg. PENA; 2 ♀♀, Dalcahue, Insel Chiloe, Prov. Chiloe, Chile, II. 1954, II. 1957, leg. PENA.

samali ILLIES, 1960 (*Diamphipnopsis*)

(Beitr. Ent., **10**, 692–694, Fig. 19)

[*Diamphipnoa virescentipennis* ŠAMAL 1931 (nec. Blanchard, 1851) Stettin. ent. Ztg., **92**, 268, Fig. 1–8]

Lectotypus, 1 ♂ Panguipulli, Prov. Valdivia/Chile, 22. IV. 1928, leg. FAZ, im DEI.

Paratypen, 4 ♂♂, 4 ♀♀, mit gleichem Datum vom gleichen Fundort, 3 ♀♀ vom 7. V. 1928, im DEI; 1 ♂, 10. V. 1929 vom gleichen Fundort, leg. ATANASIO im Mus. München; 1 ♂, Butamald Cord. Nahuelbuta, Prov. Arauco/Chile, 1100–1400 m, 28. III. 1955, leg. PEÑA, in Sammlung ILLIES; 5 ♂♂, 3 ♀♀, Cunco, Prov. Cautin/Chile, 7. 1. 1928, leg. FAZ, im DEI; 1 ♀ kleiner Bach der Küstenkordillere bei Punucapa, Prov. Valdivia/Chile, 5. IV. 1958, leg. ILLIES, in Sammlung ILLIES; 1 ♀, Puyehue Prov. Osorno/Chile, III. 1940, leg. GUTIERREZ, in Sammlung ILLIES.

DEI: Lectotypus, Panguipulli, 22. VI, leg. FAZ; 21 Paralectotypen, Panguipulli, leg. FAZ, 7 Ex. 22. VI.; 1 Ex. 22. V.; 1 Ex. 7. IV.; 1 Ex. 7. V.; 11 Ex. Cunco (Tenuco), 7. 1. 1928, leg. FAZ.

sauteri KLAPÁLEK, 1912 (*Neoperla*)

(Ent. Mittl., 1, 344–346, Textfig. 1, 2)

Eine größere Anzahl Syntypen, Formosa, Anping, V. 1911, Taihorinsho, VIII., IX., X. bis XII. 1909, leg. SAUTER.
DEI: 8 Syntypen: 2 Ex. Anping, V. 1911; 6 Ex. Taihorinsho, VIII., X. 1909.

schenklingi KLAPÁLEK, 1912 (*Kaminura*)

(Ent. Mittl., 1, 342–344)

2 Syntypen: 1 ♂ Kosempo, Formosa, X. 1909; 1 ♀ Fuhosho, Formosa, III. 1909, leg. SAUTER, im DEI.

shestoperowi NAVÁS, 1933 (*Perla*)

(Broteria, 2 (29), 37–38, Fig. 89)

♀ Holotypus, Asia, Transcaspia? Daratschi Kichag, 1. VII. 1929, Coll. SHESTOPEROW, im DEI.

silesica ILLIES, 1952 (*Isoperla*)

(Zool. Anz., 149, 46–48, Fig. 3, 4)

♂ Holotypus, Schlesien, leg. LETZNER, im DEI.

suffusa NAVÁS, 1933 (*Nydyse*)

(Mem. Pont. Acc. Sc. N. Lincei 2, 17, 86–87, Fig. 76)

Der Holotypus, Australia, Umgebung Sydney, leg. LUDDERMANN ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

taihorinensis KLAPÁLEK, 1913 (*Formosina*)

(Suppl. Ent., 2, 119, Taf. 3, Fig. 7)

2 Syntypen, Taihorin, Formosa, 7. V. 1911, leg. SAUTER, im DEI. In der Originalbeschreibung fehlen Angaben über die Terra typica.

virescentipennis BLANCHARD, 1851 (*Perla*)

(BLANCHARD in GAY, C., Historia Fisica y Polytica de Chile, Fauna, 6, 99, Paris)

Fundort des Typus: San Carlos.
Da von BLANCHARD kein Typus existiert, wurde von ILLIES (Beitr. Ent., 10, 689–690, Fig. 17, 1960: *Diamphipnoa*) als Neotypus 1 ♂, Cord Chillan, Prov. Nuble/Chile, 1899, leg. GERMAIN, festgelegt. Er befindet sich im DEI.

v-nigrum NAVÁS, 1932 (*Forquilla*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, 29, 61–62, Fig. 6)

Der ♀ Holotypus, Brasilien, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 24. I. 1927, leg. ZIKAN, ist 1951 bei der Rückführung des Deutschen Entomologischen Institutes von Blücherhof nach Berlin zerstört worden!

zikanina NAVÁS, 1932 (*Klapopteryx*)

(Rev. Acad. Cienc. Madrid, Ser. 2, 29, 62–63, Fig. 7)

♀ Holotypus, Brasil, Barao Homem de Mello, Rio de Janeiro, 1. III. 1927, leg. ZIKAN, im DEI (sehr schlecht erhalten).

Wahrscheinlich nicht beschrieben:

boettcheria NAVÁS (*Leuctra*)

1 Ex. N. Palawan, Binaluan, Nov.-Dez. 1913, leg. BOETTCHER, als „Typus" ausgezeichnet.

zonata NAVÁS (*Chiliperla*)

2 Ex. Süd-Chile, leg. REED, als „Typen" ausgezeichnet.

Zusammenfassung

Es wird ein Katalog der in den Sammlungen des Deutschen Entomologischen Institutes (Eberswalde) aufbewahrten Typen der Ordnungen Ephemeroptera, Odonata und Plecoptera vorgelegt.

Summary

The first part of a catalogue for all the types of the collections of the German Entomological Institute (Eberswalde) consists Ephemeroptera, Odonata and Plecoptera.

Резюме

В настоящей статье даётся каталог типов отрядов Ephemeroptera, Plecoptera и Odonata, которые хранятся в коллекциях Немецкого Энтомологического Института (Эберсвальге).

Besprechungen

Entomology of Antarctica. Antarctic Research Series. Volume 10. Editor J. LINSLEY GRESSITT. Publisher AMERICAN GEOPHYSICAL UNION of the National Academy of Sciences — National Research Council. 1967; 20,5 × 26,8 cm; xii & 395 S., 414 Abb., 42 Tab. Preis 17,00 $.

Um die Ergebnisse der intensiven Forschungsarbeit in der Antarktis während des Internationalen Geophysikalischen Jahres in geeigneter Form zu publizieren, wurde die vorliegende Serie begründet. Im zehnten Band werden die Ergebnisse auf dem Gebiet der Entomologie (inklusive Acarina) dargestellt. In einer Einführung wird von GRESSITT ein Überblick über die Geschichte der entomologischen Erforschung der Antarktis gegeben sowie allgemeingültige Aussagen zur Zoogeographie, Ausbreitung und zur Fossilkunde gemacht. Es wird dabei die bisher erschienene Literatur aufgeführt und ausgewertet. — Im systematischen Teil werden 19 Arbeiten vorgelegt, von denen sich sechs mit Milben (Mesostigmata, Metastigmata, Prostigmata, Astigmata, Cryptostigmata), eine mit Collembolen, zwei mit Mallophagen und Anopluren und eine mit Chironomiden befassen. Der Abschnitt Ökologie umfaßt neun Arbeiten. Sie behandeln unter anderem die Ökologie der Arthropoden von Süd-Victoria-Land (JANETSCHEK), die Ökologie der freilebenden Milben (GRESSITT & SHOUP), die Verbreitung der Collembolen auf Cape Hallett (WISE & SHOUP), die Arthropodenökologie der maritimen Antarktis (TILBROOK). — Mit diesem zehnten Band dieser Serie liegt ein Werk vor, das einen repräsentativen Querschnitt der entomologischen Forschung im antarktischen Raum vermittelt und damit als Basis für weitere Untersuchungen dienen kann. GAEDIKE

Beier, M. Schaben (Blattariae). Die Neue BREHM-Bücherei, Heft 379. A. ZIEMSEN Verlag, Wittenberg Lutherstadt. 1967; 14,5 × 20,5 cm; 38 S., 20 Abb. Preis 3,00 M.

Der durch seine zahlreichen Veröffentlichungen über Geradflügler im weiteren Sinne und besonders durch seine Katalogwerke bekannte Verfasser hat mit diesem Heft der beliebten und weit verbreiteten BREHM-Bücherei einmal mehr seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, sein Fachwissen und seine reichen Erfahrungen einem weiten Leserkreis näherzubringen. Was hier auf wenigen Seiten mit bewundernswertem didaktischem Geschick über die Grundzüge der Systematik, Verbreitung, Fortpflanzung, Entwicklung, Zucht und wirtschaftlichen Bedeutung der Schaben berichtet wird, erfüllt je nach den Ansprüchen des Lesers alle Forderungen von der Hochschulvorlesung über die Blattarien bis zum kleinen Beitrag zur Allgemeinbildung und bereichert diese Schriftenreihe entsprechend ihrer Zielstellung um ein nachahmenswertes „Musterheft". PETERSEN